

Klienteninformation – Allgemeine Geschäftsbedingungen

Angebot

Mein Angebot umfasst Psychotherapie und psychologische Beratung, Gesundheitsförderung, Persönlichkeitsentwicklung in verschiedenen Settings (Einzel und Gruppen).

Weiter biete ich Termine im komplementärtherapeutischen Bereich mit der Feldenkrais Methode an: „Funktionaler Integrationä“ (FI; Einzel) und „Bewusstheit durch Bewegung“ („Awareness Through Movement“; ATM; Gruppen).

Ich gebe auch Kurse, Workshops und Seminare zu psychologischen Themen - auch ausserhalb der Praxis.

Berufsethik

Mir ist wichtig, ressourcenorientiert, individuell und ganzheitlich, Körper und Psyche, gleichermaßen zu berücksichtigen und in den Behandlungsprozess einzubinden. Weiter ist die Selbstverantwortungsübernahme des Klienten und aktive Mitgestaltung des Behandlungsprozesses für den Erfolg der Auftragsumsetzung von massgeblicher Bedeutung. Ich verpflichte mich ebenfalls, nach bestem Wissen Unterstützung und Raum zu bieten, damit ein angenommener Auftrag erfolgsversprechend umgesetzt werden kann und jederzeit transparent zu kommunizieren, den Prozess zu reflektieren und auch Grenzen aufzuzeigen und zu besprechen.

Ich bin Mitglied der Föderation Schweizer Psychologen (FSP) und dem Verband Ostschweizer Psychologen sowie dem Deutschen (FVD) und Schweizer Feldenkrais-Verband (SFV), sowie eidgenössisch anerkannte Psychotherapeutin und als Feldenkrais Practitioner der Registrierstelle EMR angeschlossen und halte mich an deren ethische Richtlinien, beispielsweise:

- Achtet die Selbstbestimmung der Klienten
- Behandelt alle Menschen gleich
- Handelt professionell, entwickelt sich persönlich weiter
- Handelt einfühlsam, effizient und wirtschaftlich

Der Klient nimmt zur Kenntnis, dass im komplementärtherapeutischen Bereich keine Heilversprechen abgegeben werden und auch keine Diagnosen gestellt werden. Dies ist Sache der Ärzte!

Auftrag, Sitzungsfrequenz und Behandlungsdauer

In der ersten Sitzung wird zusammen mit dem Klienten eine Anamnese erstellt und der genaue Auftrag definiert, sowie das weitere Vorgehen besprochen mit Setting, Sitzungsdauer und Sitzungsfrequenz.

Je nach Anliegen kann sich dies sehr unterschiedlich gestalten.

Bei einer Psychotherapie folgt in der Regel nach der ersten Sitzung (45-90 Minuten) eine Abklärungsphase mit einem diagnostischen Interview (SKID; meist zwischen 45 und 120 Minuten), ev. einigen Fragebogen und bei Einverständnis einem Gespräch mit einer nahen

Bezugsperson zusammen (45-60 Minuten), um eine umfassende Sichtweise auf die Situation zu gewinnen und daraus die bestmögliche Therapie individuell zu planen.

Der Therapievorschlag wird nur mit dem Einverständnis des Klienten umgesetzt und folgt, sobald der Auftrag des Klienten feststeht.

Bei der Funktionalen Integration (FI) folgt nach einer kurzen Anamnese, Klärung von Fragen und Auftragsdefinition die erste praktische Stunde im Stehen, Gehen, Sitzen oder Liegen.

Die Sitzungsfrequenz nach der Erstkonsultation ist in der Regel zu Beginn wöchentlich mit 60 Minuten (Coaching/ Psychotherapie: 45 Minuten Gespräch inkl. 15 Minuten Vor- und Nachbereitung, Dok./Feldenkrais: 50 Minuten Feldenkrais inkl. kurzem Gespräch zu Beginn, 10 Minuten Vor- und Nachbereitung, Dok.).

Wie lange der Klient die Dienstleistung in Anspruch nehmen möchte, hängt stark vom Anliegen und Auftrag ab.

Der Klient hat jederzeit die Möglichkeit, selbst über die Behandlungsdauer zu entscheiden. Empfohlen und gewünscht wird eine Abschlussitzung, um den Verlauf und Veränderungen reflektieren zu können und das Erreichte zu festigen oder weitere Schritte zu planen.

Vertraulichkeit

Psychotherapeutische Gespräche sowie komplementärtherapeutische Angebote wie Feldenkrais unterliegen der Schweigepflicht. Das heisst, alle besprochenen Inhalte und Prozesse innerhalb der Dienstleistung werden streng vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben – ausser es liegt eine vom Klienten unterzeichnete schriftliche Entbindung von der Schweigepflicht vor. Zur Qualitätssicherung der Dienstleistungen begeben mich in Supervision. Dafür muss ich persönliche Angaben des Klienten und Inhalte der Gespräche/des Prozesses erwähnen, so dass für diesen Fall die Schweigepflicht auf die Supervisorin/Supervisor erweitert wird.

Kommunikation ausserhalb der Stunden

Der Klient nimmt zur Kenntnis, dass die Kommunikation über Mail, SMS oder Whats App, Skype, Zoom o.Ä. möglicherweise vertrauliche Informationen gefährden. Durch die Nutzung dieser Kommunikationskanäle zeigt er sich einverstanden mit diesem Risiko.

Mitteilungen, die über Telefon, Mail, SMS oder Whats App gemacht werden betreffend organisatorischen Anliegen (z.B. Terminverschiebung) ausserhalb der vereinbarten Stunden werden nur sporadisch gelesen und beantwortet.

Je nach Indikation und Vereinbarung ist es auch möglich, Unterstützung oder Stunden per Mail, Telefon oder Zoom/Skype zu vereinbarten Zeiten anstatt im Livekontakt zu halten. Der Stundenansatz ist derselbe wie unten beschrieben.

Honorarregelung

Das Honorar beträgt für Dienstleistungen im psychologischen/psychotherapeutischen Bereich im Einzelsetting CHF 160.-/60 Minuten, wobei 60 Minuten regulär 45 Minuten Gespräch beinhalten und 15 Minuten für Dokumentation sowie Vor- und Nachbereitung der Stunden. Die Stunden werden im Fünfminutentakt abgerechnet.

Die Feldenkrais Methode im Einzelsetting wird pro 5 Minuten mit CHF 11.25 berechnet (CHF 135.-/60 Minuten). In der Regel dauert eine FI inkl. Gespräch zu Beginn zwischen 40 und 50 Minuten und 10-15` Dok., Vor- und Nachbereitung der Stunde.

Zusätzlichen Aufwand (z.B. Dokumentation Anamnese, Testauswertungen, Erstellen von Berichten, Kontakte mit Dritten) wird nach Aufwand zum gleichen Stundensatz verrechnet.

Kontakte über Telefon oder elektronische Medien werden ebenfalls wie Sitzungen in Anwesenheit nach Aufwand im Fünfminutentakt abgerechnet.

Gruppenstunden in der Feldenkrais Methode „ATM“ werden ebenfalls Fünfminutentakt abgerechnet (CHF 2.50/5 Min.), was CHF 30.-/h ergibt.

Gruppenstunden im psychologischen Setting werden mit CHF 200.- / 60 Minuten (aufgeteilt auf alle Teilnehmenden) abgerechnet.

Vorträge/Seminare/Workshops etc. werden je nach Aufwand der Vorbereitung, Dauer, Wegzeit Material etc. individuell berechnet.

Krankenkasse / Zusatzversicherung

Meine Dienstleistungen können nicht über die Grundversicherung der Krankenkasse abgerechnet werden. Falls die Indikation für eine Psychotherapie gegeben ist und der Klient über eine Zusatzversicherung bei der Krankenkasse verfügt oder er eine Zusatzversicherungen Komplementärtherapie inkl. der Feldenkrais Methode verfügt, sollte er abklären, ob und unter welchen Bedingungen diese einen Teilbetrag der Kosten übernehmen. Die Therapeutin ist eidg. anerkannte Psychotherapeutin, Fachpsychologin für Psychotherapie FSP und Feldenkrais Practitioner mit EMR-Anerkennung.

Rechnungsstellung

Die Rechnungsstellung erfolgt jeweils nach der Sitzung über die Ärztekasse direkt an den Klienten. Dieser kann nach Bezahlung bei allfälliger Zusatzversicherungen die Rechnung bei der Krankenkasse einreichen, um den Teilbetrag zurückzufordern. Die Zahlungsfrist beträgt 30 Tage netto.

Absenzen / Absage eines Termins

Wenn der Klient einen vereinbarten Termin nicht einhalten kann, ist er verpflichtet, dies so rasch als möglich mitzuteilen. Vereinbarte Termine müssen mindestens zwei Werktage (48 Std.) vorher abgesagt werden. Bei späterer Absage wird, unabhängig vom Grund, 50% der vereinbarten Zeit verrechnet, falls die Absage von 24 bis 48 Std. erfolgt. 100% der vereinbarten Zeit werden verrechnet, falls die Absage später als 24 Std. vorher erfolgt.

Bereits gebuchte Gruppenstunden oder Vorträge/Seminare/Workshops besteht kein Anspruch auf Rückerstattung.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die 3-seitige Klienteninformation/AGB erhalten und verstanden habe und dass ich damit einverstanden bin:

Ort, Datum: Unterschrift:

